



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD  
**Eidgenössische Zollverwaltung EZV**



# Vereinigung Schweizerischer Unternehmen in Deutschland

S. Gummy, Oberzolldirektion, Bern  
Berlin, 19.09.2008



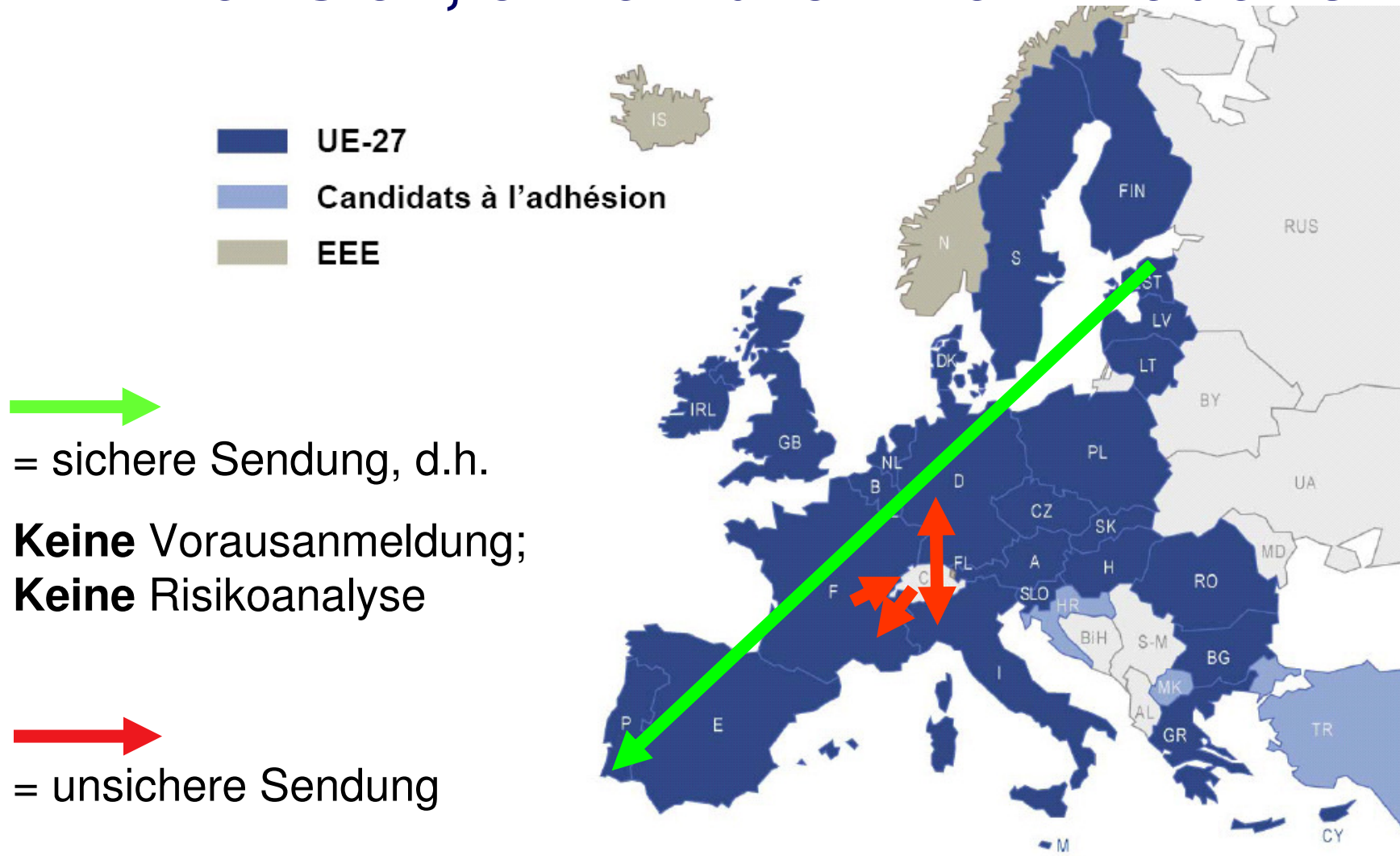
# Zollkodexrevision nach Verordnung 648/2005 der EU

- Vorausanmeldung für Sendungen aus Drittstaaten
- Risiko-Analyse in Bezug auf die Sicherheit
- Aufbau eines Status « Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter »

ERLEICHTERUNGEN IM RAHMEN VON  
INTERNATIONALEN ÜBEREINKÜNFEN



# Auswirkungen der Zollkodex-Revision, ohne Abkommen mit der CH



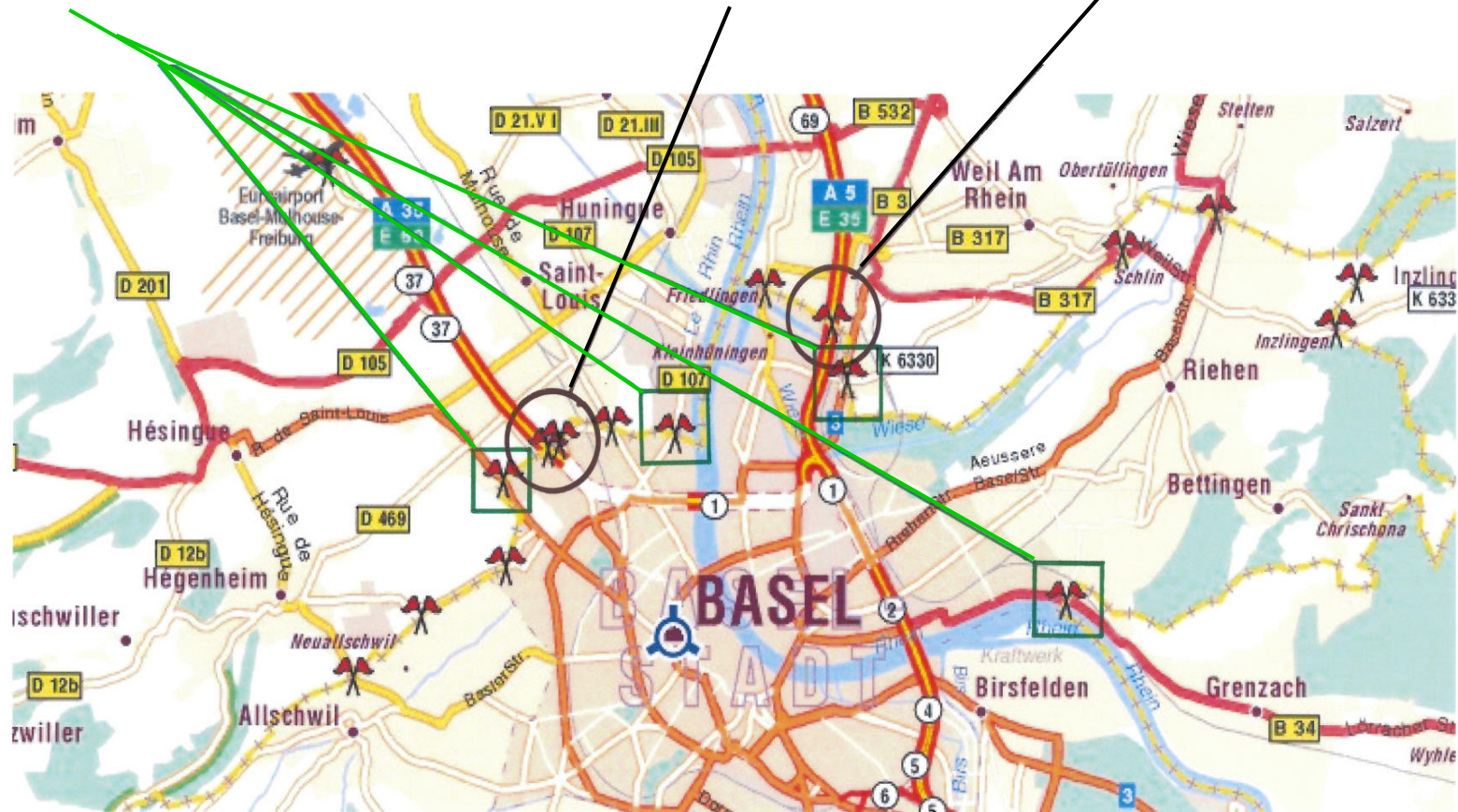


# Verkehr in der Basler Region

Ca. 1'400 LKW pro Tag

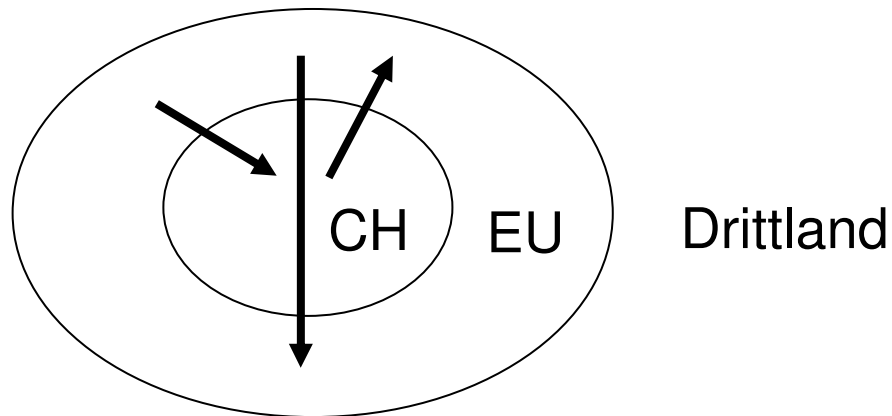
BASLA

BWA





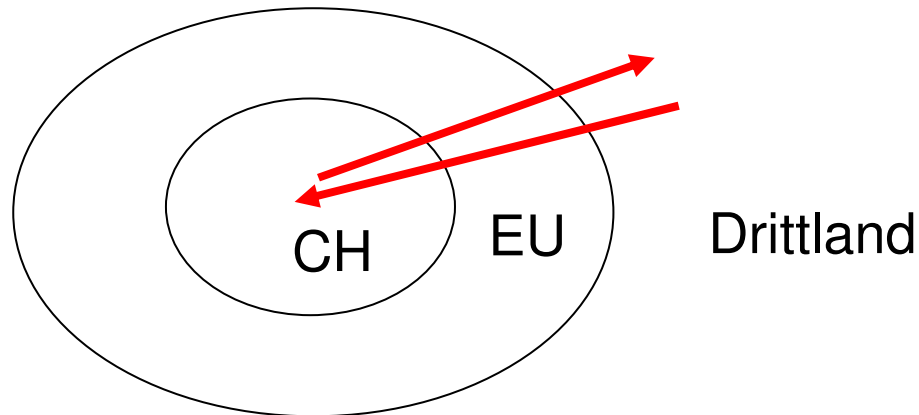
# Vorausmeldung; Ergebnis der 6. Verhandlungsrunde



- im bilateralen Verkehr = keine Sicherheitsmassnahmen  
~ 80 % der Einfuhren in die Schweiz  
~ 60 % der Ausfuhren aus der Schweiz



# Vorausmeldung; Ergebnis der 6. Verhandlungsrunde

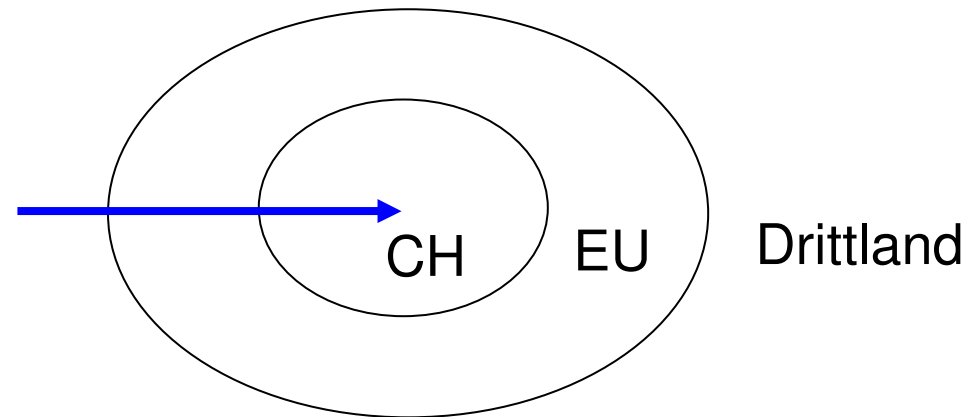


## → direkter Flugverkehr mit Drittstaaten

- Vorausmeldung (Eingang : beim Abflug bzw. 4 Stunden im Voraus; Ausgang : 30 Minuten vor dem Abflug);
- Beim Eingang : wie ? Beim Ausgang kann dies gleichzeitig mit der Ausfuhrzollanmeldung stattfinden
- Risikoanalyse im Sicherheitsbereich durch die CH-Behörden, auch für Sendungen mit Bestimmung EU, wenn das Flugzeug in der Schweiz zwischenlandet



# Vorausmeldung; Ergebnis der 6. Verhandlungsrunde

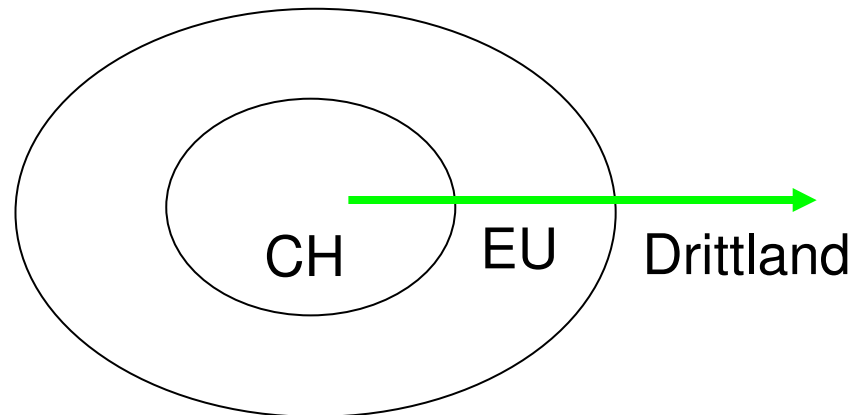


→ Eingang in die Schweiz auf dem Landweg (Strasse, Bahn, Rhein)

- Vorausmeldung am ersten Eingangsort in die EU;
- Risikoanalyse im Sicherheitsbereich durch die EU-Behörden, auch für Sendungen mit Bestimmung CH;



# Vorausmeldung; Ergebnis der 6. Verhandlungsrunde



→ Ausgang aus der Schweiz auf dem Landweg (Strasse, Bahn, Rhein)

- Vorausmeldung bei der Ausfuhrzollstelle in der CH;
- dies kann gleichzeitig mit der Ausfuhrzollanmeldung stattfinden;
- Risikoanalyse im Sicherheitsbereich durch die CH-Behörden.



# Risikoanalyse im Sicherheitsbereich

Das Risiko ist wie folgt definiert :

«Die Wahrscheinlichkeit des Eintretens eines Vorfalls im Zusammenhang mit dem Eingang, dem Ausgang, dem Versand, der Beförderung und der besonderen Verwendung von Waren, die zwischen den Zollgebieten einerseits der Gemeinschaft und der Schweiz und andererseits Drittländern, sofern dieser Vorfall

- die **Sicherheit** der Schweiz, der Gemeinschaft oder ihrer Mitgliedstaaten
- die **öffentliche Gesundheit**,
- die **Umwelt** oder
- die **Verbraucher**

gefährdet.»



# AEO

- **Kriterien** (Vorgänge, Geschäftsbücher, Zahlungsfähigkeit, weitere Sicherheitsstandards)
- **Verfahren** (Erteilung, Aussetzung, Widerruf und Informationsaustausch)
- **Erleichterungen**
  - vorherige Mitteilung einer Warenkontrolle möglich („kann-Vorschrift“)
  - Vorausanmeldung mit reduzierten Datensätzen
  - Weniger Kontrollen von Waren oder Unterlagen
  - Vorrang bei den notwendigen Kontrollen
- Weitere ? Wenn ja, welche ?



# Übergeordnete Ziele der Eidg. Zollverwaltung

- Verbesserung der Durchflusskapazität bei den Grenzzollstellen
- Erhöhung der Verkehrssicherheit auf den grenznahen Autobahnabschnitten
- Beschränkung der Standzeiten der LKW auf das zollbetrieblich notwendige Mass



# Aktuelle „Baustellen“ der Eidg. Zollverwaltung

- Umsetzung des neuen ZG (am 1.5.2007 in Kraft getreten)
  - Vereinbarungen für « Sonderveranlagungsverfahren »  
wie die periodische Sammelanmeldung, usw.
  - Zollfreilager
- Projekt « all e-dec »
  - Ablösung der „vereinfachten Ausführregelung“
  - obligatorische EDV-Zollanmeldung
  - elektronische Veranlagungsverfügung
- Überarbeitung des Konzeptes ZV / ZE
  - neu : Auf- bzw. Ablad an zugelassene Orte
- Projekt „Transito Chiasso“
  - (Transit-) Anmeldung durch den Chauffeur von der  
(LKW-) Führerkabine aus



# Mögliche mittel- und langfristige Entwicklungen aus meiner Sicht

- Teilnahme der Schweiz am EU-Projekt „e-customs“  
→ Ausfuhrabmeldung im Abgangsland und Einfuhranmeldung im Empfangsland im selben System

Vorteile eines solchen Systems : keine Medienbrüche mehr bei verschiedenen Zollanmeldungen und kein Transitverfahren mehr im bilateralen Verkehr mit der EU

- Für sichere „Grosskunden“ der Zollverwaltung : Abschaffung der Einzelzollanmeldung an der (Aussen) Grenze und periodische Veranlagung sämtlicher Ein- und Ausfuhren bei einer Kontrollzollstelle (ähnlich wie bei der MWST-Veranlagung im Inland)